

Veranstalter dieser Reise:



JB travel GmbH Wohlmutstraße 15-17/1/11 AT-1020 Wien +43 678 132 3285

julia@jbtravel.gmbh

ASIEN: INDIEN

INDIENS CHARMANTER SÜDEN: NILGIRIBERGE, WILDLIFE UND PALMENSTRÄNDE

Erleben Sie die genussreiche Vielfalt der Südspitze Indiens: von den lieblichen Backwaters über duftende Tee- und Gewürzplantagen, Tigerreservate und sanfte Berge bis zur Ureinwohner- und Buddhismuskultur. Die entspannte Atmosphäre und gute öffentliche Infrastruktur eignet sich besonders für Reisen mit Kindern.

Landen Sie sanft in den Backwaters von Allepey in Kerala, entspannen Sie am Palmenstrand und erkunden Sie mit dem Boot das Leben an den malerischen Wasserstraßen. Dann geht es in die Teebergregion Munnar, wo Sie tiefer in die Kultur Keralas eintauchen: die Welt des Tee- und Gewürzanbaus sowie Koch- Tanz- und Kampfkunst kennenlernen. Im Periyar-Nationalpark besuchen Sie eines der besten Tiger- und Elephanteneservate weltweit. Weiter geht es Richtung Tamil Nadu an einen ganz besonderen Ort des Yoga: das Ressort und gemeinnützige spirtuelle Zentrum bietet Yoga, Massagen und eine ganz besondere Erfahrung. Entspannt reisen Sie mit einer historischen Dampfeisenbahn durch Eukalyptuswälder und unvergesslich schöne Panoramen hinauf in das Naturreservat Nilgiriberge, Land der UreinwohnerInnen Indiens. Von einer ehemals britischen Hill Station aus, erkunden Sie die Region. Abwärts geht es weiter in den Bundestaat Karnataka, die Maharajastadt Mysore, dann in die "Schweiz" Südindiens: Coorg - die besonders grüne Kaffeeregion eigent sich für Wanderungen, verfügt über ein einzigartiges Elephantencamp und eine tibetisch buddhistische Kolonie. Lassen Sie Ihre Reise auf einer einsamen Insel in Nord-Kerala und in der Hafenstadt Cochin ausklingen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise

Flug von europäischer Stadt nach Wahl nach Kochi in Kerala, Südindien, wo Sie am nächsten Tag ankommen.

2. Reisetag: Ankunft in Kochi - Alleppey

Sanft landen Sie im lieblichen Kerala, freundlich empfangen und zu Ihrem Hotel in Alleppey chauffiert (ca. 1h Fahrt). Die Stadt ist bekannt für ihre reizenden Backwaters (breite Süßwasserarme, Wasserstraßen und -kanäle), palmenübersäten Strände, Reisfelder und Ayurveda Behandlungen. Die Stadt wird wegen ihrer schönen Backwaters auch als das Venedig des Ostens bezeichnet, bzw. wegen der üppig grünen Reisfelder auch als Rice Bowl of Kerala. Checken Sie im Hotel ein und ruhen Sie sich von Ihrer weiten Anreise aus. Erleben Sie einen besonderen Willkommensabend mit dem traditionellen Tanz Keralas, dem Kathakali. Mit dem mythologische Geschichten mit farbenfrohen Gesichtern, wogenden Kostümen, fließenden Schals, Ornamenten und Kronen dargeboten werden. Die Tänzer verwenden eine besondere Art des symbolischen Make-ups. Danach genießen Sie Ihr erstes echtes und köstliches keralisches Abendessen.

3. Reisetag: Alleppey

Der Tag scheint viel heller als in Europa, nach dem Frühstück beginnen wir mit einem kurzen Besuch des Amabalapuzha-Tempels (17Jhd.n.Ch.). Payasam, ein süßer Pudding aus Reis und Milch wird im Tempel mit einer schönen Geschichte serviert, über die es sich lohnt, zu erfahren. Danach steigen Sie in ein kleines Boot (Übernachtungskreuzfahrt auf großem Hausboot auf Anfrage und gegen Aufpreis möglich), lehnen sich mit ausgestreckten Beinen zurück und erkunden entspannt die Schönheit der Backwaters (4-5h). Die Fahrt führt durch die engen ruhigen Stauwasserkanäle, vorbei an alten chinesischen Fischernetzen, Wasserlilien, üppigen Reisfeldern und den kleinen Ansiedelungen und den Alltagstätigkeiten der Bewohner/innen. Genießen Sie abends den wunderschönen Sonnenuntergang hinter dem Arabischen Meer.

4. Reisetag: Alleppey - Munnar

Nach dem Frühstück fahren Sie über eine landschaftlich üppige Panoramastraße mit zahlreichen Bächen, kleinen Wasserfällen, Gummi-, Pfeffer-, Kardamom- und Teeplantagen und dichten Wäldern steil hinauf in die Teeregion Munnar (ca. 5h). Die Stadt liegt auf 1600m. Erfrischen Sie sich und unternehmen Sie einen geführten abendlichen Plantagenspaziergang, auf dem Sie mehr über die Gewürzvielfalt, deren Anbau, die Verwendung in der Küche und in der ayurvedischen Medizin erfahren. Danach lernen Sie über eine Aufführung Kalarippayattu kennen, der älteste bekannte Kampfstil und mit 3000 Jahren eine traditionelle Kampfkunstform Keralas. Sie ist bekannt, als Kunst eines gesunden Lebensstils, die perfekte Kombination aus Schönheit, Stärke und Beweglichkeit. Lehnen Sie sich zurück und genieße Sie die Kampfshow. Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Schlaf im frischen Munnar-Bergwetter!

5. Reisetag: Munnar

Wachen Sie früh mit einem, aus den lokalen Teesorten gebrühten, Morgentee auf und machen Sie sich leise auf in die umliegenden Dschungelwälder. Heute steht das Periyar Tiger Reserve mit seinen vielen Tierarten in ihrem natürlichen Lebensraum auf dem Programm. Hier stehen die Chancen gut, den einheimischen Arten wie dem Nilgiri-Langur (Affe), dem Rieseneichhörnchen, Elefanten und wer weiß, sogar einem Tiger zu begegnen! Kehren Sie später zum Hotel zurück, erfrischen Sie sich und machen Sie eine kurze, informative Tour durch die Teegärten mit einem charmanten Museum, das mehr über den Prozess der Herstellung und Verpackung von Tee vermittelt. Nach dem Mittagessen besuchen Sie den Nilgiri Tahr Nationalpark, ein Schutzgebiet für Bergziegen, das auch einen atemberaubenden Blick auf die Teegärten sowie die umliegenden Berggipfel bietet. Am Abend kann bei Interesse für Gruppen ab 5 Personen ein Kochkurs mit lokal angebauten Gewürzen im Hotel organisiert werden (auf Anfrage).

6. Reisetag: Munnar- Coimbatore

Nach dem Frühstück um 8 Uhr geht es heute weiter in den nächsten Bundesstaat nach Tamil Nadu. Die Fahrt Richtung Coimbatore (ca.5h) führt bergab durch malerische Dschungel, Reisfelder und kleine Dörfer. Am Fuße eines Gebirges liegt ihre nächste Station, ein ganz besonderer und berühmter Ort, wie er wohl nur in Indien existieren kann: ein Ashram und Ressort, das Yoga, Meditation und Wellness mit einem großen Engagement für Umwelt und Soziales verbindet und das sowohl bei indischen wie bei internationalen Gästen sehr beliebt ist. Checken Sie in Ihr Cottage ein und erkunden Sie danach das Ressort. Erleben Sie die beruhigende Atmosphäre der Tempel und Meditationsräume und deren heilende Wirkung auf Körper, Geist und Seele. Es steht Ihnen frei, Yoga und Meditation zu praktizieren (bei Bedarf erhalten Sie auch eine Anleitung). Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie ein komplettes vegetarisches Abendessen und tanken Sie Kraft in der beruhigenden Umgebung des Ashrams.

7. Reisetag: Coimbatore - Coonoor

Erleben Sie im Morgengrauen eine kurze Einführung in die indische ganzheitliche Sichtweise des Yoga als eine Lebensweise. Danach stärken Sie sich mit einem gesunden und milden Frühstück. Entspannt fahren Sie heute weiter wieder hoch hinauf in die Nilgiri mountains, die blauen Berge Südindiens, ein großes Naturschutz- und Siedlungsgebiet indischer Ureinwohner/innen, der Adivasis. Die Panoramaanfahrt (ca. 3h) führt Sie hinauf nach Coonoor, einem kleinen, idyllischen, auf mehreren Hügeln gelegenen Bergort, inmitten von Tee - und Eukalyptusplantagen und Kieferwäldern. Coonoor ist beliebtes Urlaubsziel vieler Inder/innen und ehemals Sommersitz britischer Kolonialbeamten, daher auch geprägt von britischer Kolonialarchitektur. Nach einem kurzen Mittagessen erkunden Sie einige bekannte Sehenswürdigkeiten in dieser Region und kurz vor dem Abenddämmern besuchen Sie eine berühmte Teefabrik mit Führung und Tee-Verkostung. Dann kehren Sie in Ihr gemütliches Hotel zurück.

8. Reisetag: Coonoor/Ooty

Heute geht es mit der Nilgiri Mountain Railway (UNESCO Weltkulturerbe) in das 20km entfernte Ooty. Die Strecke führt durch einige Tunnels und Eukalyptuswälder und ist besonders malerisch. In Ooty erkunden Sie den quirligen Straßenmarkt mit frischen Früchten und zahlreichen lokalen Produkten wie Tee, Ölen und Schokoladen. Danach geht es zum Museum und Forschungszentrum der Ureinwohner/innen Südindiens und ihrer alten Kultur und Geschichte. Das Forschungszentrum ist informativ und unterhaltsam für alle Altersgruppen. Es liefert einen wichtigen Beitrag, die Lebensbedingungen der Stammesvölker zu verbessern. Am Nachmittag geht es bei Interesse noch in das Naturschutzgebiet Mudumalai Wildlife Sanctuary, etwa 37 km von Ooty entfernt. Es ist Heimat vieler, darunter auch gefährdeter Tierarten, wie Elefanten, Tiger und Leoparden, Hirsche, Wildhunde und 200 verschiedene Vogelarten. Alternativ zum Tierschutzgebiet können Sie die Nilgiri Mountain Railway zurück nach Coonoor nehmen, es lohnt sich, auch die umgekehrte Strecke zu fahren. In Coonoor können Sie im Green shop feine und nachhaltige örtliche Produkte und Souveniers erstehen. Nach einem langen Ausflugstag kehren Sie zum Hotel zurück und übernachten in Coonoor.

9. Reisetag: Coonoor - Mysore

Genießen Sie noch die frische Bergluft am Morgen! Nach dem Frühstück ziehen Sie weiter in den Nachbarstaat Karnataka in dessen historische Hauptstadt Mysore (ca. 3h Fahrt) oder Mysuru (neuer Name). Mysuru ist eine sehr abwechslungsreiche Stadt mit besonderem Charme und reicher Geschichte. Der ehemalige Königssitz ist heute auch bekannt als die Stadt des Yoga, die Stadt der Schlösser, und des Elfenbeins sowie der Gärten und die Kulturhauptstadt des Süden Indiens. Heute besuchen Sie einen berühmten auf dem Hausberg gelegenen und einer Göttin geweihten Tempel mit wunderbarer Aussicht auf die Stadt. In der Abenddämmerung ist es Zeit die besonders zauberhafte Licht- und Musikshow vor dem prächtigen Amba Vilas Palastes zu besuchen. Sie lässt den Palast unter tausenden von Glühbirnen märchenhaft leuchten. Die Show bietet auch eine wunderbare Einführung in die Geschichte des Palastes und der Stadt von Mysuru.

10. Reisetag: Mysore

Heute geht es früh los, um die friedliche und fast mystische Stimmung des indischen Morgengrauens auf einem besonderen Rundgang zu genießen. Auf den alten Pfaden der berühmten muslimischen Herrscher Haydar Ali und seinem Sohn Tipu Sultan. Erfahren Sie mehr über deren Einfallsreichtum in Politik, Wirtschaft, Bankwesen und Bildung, die die Region bis heute geprägt und bereichert haben. Mysuru gilt als Modellstadt für ideale Infrastruktur und einen geschickten Umgang mit Ressourcen. Nehmen Sie Ihr Frühstück am Weg ein und lassen Sie sich von den lokalen Aromen der örtlichen Kulinarik und dem berühmten Mysuru Kaffee bezaubern. Der Rundgang endet mit der Besichtigung des großartigen Amba Vilas Palastes. Nach einer Erfrischung im Hotel besuchen Sie eine Fabrik für die Produktion von Seide und Sandelholz, für die die Region berühmt ist. Sie lernen, wie Seidenfäden zu bunten Stoffen eingewebt werden. Anschließend geht es in den berühmten Vorort und die alte Königsstadt von Srirangapatna (gegründet 9. Jhd. n. Ch.). Sie besichtigen den mächtigen Tempel, den Palast und das Mausoleum des berühmten Tipu Sultan, der sehr populär in der Bevölkerung war und die Region wesentlich geprägt hat. Bis 1799 leistete er mit geschickten Mitteln erfolgreichen Widerstand gegen die britische Kolonialisierung. In der frühen Abendstimmung können Sie noch in den nahe gelegenen Brindavan Gardens flanieren. Erbaut 1927 und von zahlreichen Springbrunnen und Wasserstraßen durchzogen, gelten sie als einer der besten Gärten Indiens. Sie haben die Möglichkeit, einer bei den Indern sehr beliebte, Musik- und Lichtshow beizuwohnen, ein wahrlich märchenhaftes Erlebnis.

11. Reisetag: Mysore

Heute Vormittag stehen einige wunderschöne, touristisch weniger bekannte Tempel der hinduistischen Chola- und Hoysala-Dynastie in der Umgebung auf dem Programm. Staunen Sie über die überaus aufwendige und feinfühlige Handwerkskunst, die hinduistische Texte und Figuren in Stein gemeißelt und Holz geschnitzt hat (12.-14.Jhd.n.Ch.).

12. Reisetag: Mysore - Madikeri

Nach dem Frühstück fahren wir weiter nach Madikeri bzw. Coorg (ca. 3h), eine tiefgrüne Bergregion aus Dschungel und nebeligen Hügeln mit gemäßigtem Klima, die deshalb von manchen auch als die Schweiz Südindiens oder schottisches Indien bezeichnet wird. Aber Madikeri hat mit einer reichen Flora und Fauna und seinen vielen Kaffeeplantagen noch viel mehr zu bieten. Auf dem Weg nach Coorg halten wir in der Stadt Bylakuppe, nach Dharamshala in Nordindien, die zweitgrößten tibetische Siedlung Indiens, ein Geschenk der Regierung von Mysore an tibetische Flüchtlinge (1961 und 1967). Die Regierung baute auch Schulen für kostenlose Bildung und Stipendien und stellte eine kostenlose Gesundheitsfürsorge für die tibetischen Flüchtlinge bereit. Sie besichtigen die bekannten und sehr bunten buddhistischen Klöster auf dem Gelände. Angekommen in Coorg erfrischen Sie sich im Hotel, um danach noch eine lehrreiche Kaffeeplantagenwanderung (ca. 1h) auf einer der ältesten Kaffeeplantagen in Coorg zu unternehmen, um mehr über die Produktion von Kaffee zu lernen und diesen auch zu verkosten. Schlafen Sie gut in ihrem gemütlichen Hotel.

13. Reisetag: Madikeri

Früh brechen Sie auf zu einem Camp für Elefanten, wo sie diesen bezaubernden Kreaturen ganz nahe kommen können. Der Elefant ist das Tier Südindiens und in diesem Camp geht es ihm gut. Im Camp bekommen Sie eine Einführung in die Komplexität dieses Lebewesens und seiner Geschichte in Südindien. Beobachten Sie nicht nur, sondern krempeln Sie Ihre Ärmel hoch und nehmen Sie an der morgendlichen Waschung der Elefanten im Fluss teil. Danach sehen Sie bei der Fütterung der Riesen zu. Verbringen Sie ein paar wundervolle Stunden mit diesen mächtigen Tieren, das macht nicht nur Kindern eine große Freude. Danach kehren Sie nach Coorg zurück, um noch einige lokale Sehenswürdigkeiten zu besichtigen, einschließlich des berühmten Omkareshwara Temple, ein uralter Schrein, der Lord Shiva gewidmet ist.

14. Reisetag: Madikeri - Payannur

Heute früh kehren Sie zurück aus den Bergen an das Arabische Meer und die bezaubernde Küste Nordkeralas (ca. 3h). Entlang eines schönen Küstenabschnittes fahren Sie zum ersten Mal mit der richtigen indischen Eisenbahn, ein Erlebnis der besonderen Art (ca. 1,5 Stunden), in die kleine, vom Tourismus noch kaum erschlossene Stadt Payannur in den Backwaters. Am Bahnhof erwartet Sie ein TuK-Tuk bzw. eine Autorikscha, wie sie in Indien genannt wird, um Sie zur Bootsstation zu bringen, von der sie mit einem Boot auf eine wunderbare und sehr ruhige kleine Insel gebracht werden. Hier befindet sich Ihr Homestay, wo Sie ein persönlicher und sehr netter Empfang durch die Gastgeber und Hausbesitzer erwartet. Die von Kokosnusspalmen übersäte Insel ist ein wunderbarer Ort zum Entspannen, nur wenige Häuser und Sandstraßen befinden sich auf ihr. Sie wohnen eingebettet von Backwaters auf der einen Seite und dem Arabischen Meer mit einem kilometerlangen Sandstrand auf der anderen Seite. Dieser Ort soll Ihnen am Ende einer sehr abwechslungsreichen Reise, Zeit und Raum geben, das Erlebte zu genießen. Lassen Sie sich mit frisch gefangenen und mit Liebe zubereiteten Fischen und Meeresfrüchten verwöhnen und mit anderen reichhaltigen Speisen, die für Sie täglich zubereitet werden. Paddeln Sie im Kanu in den Backwaters, schwimmen Sie oder gehen Sie spazieren und genießen Sie den Strand, alles nur wenige Schritte von Ihrem Zimmer entfernt.

15. Reisetag: Payannur

Vielleicht beginnen Sie diesen Tag mit Morgenschwimmen, aber mit Sicherheit genießen Sie ein einzigartiges keralisches Frühstück mit frischen lokalen Köstlichkeiten. Null Eile heute. Entweder bleiben Sie ganz auf der Insel oder, wenn Sie Lust haben, organisiert der Besitzer gerne etwas für Sie, entweder eine kleine Tour in die Stadt mit ihren geschäftigen Straßen und einigen Tempel sowie lokaler Handwerkskunst oder eine Ayurveda-Massage im örtlichen kleinen Ressort.

16. Reisetag: Payannur

Genießen Sie die Insel und wenn es Ihnen langweilig wird, machen Sie einen Ausflug zu dem berühmten und mächtigen, auf Felsen über dem Meer gelegenen, größte Fort Keralas aus dem Jahre 1650. Diese majestätische Festung scheint aus dem Meer zu ragen, fast drei Viertel ihres Äußeren stehen in Kontakt mit dem Wasser und es gibt keine Innenräume. Die Festung bietet einen beeindruckenden Blick auf die Küste und die nahe gelegenen Städte. Sie diente auch als berühmte Filmkulisse indischer Filme. Genießen Sie danach die magische Abendstimmung in Ihrer Inselunterkunft.

17. Reisetag: Payannur - Kochi

Abschied von der Inselidylle - vielleicht kommen Sie ja wieder einmal zurück an diesen besonders geruhsamen und freundlichen Ort, der noch immer als Geheimtipp gilt. Danach genießen Sie eine Bahnfahrt erster Klasse entlang der Küste Richtung Süden bis nach Ernakulam/Kochi (ca. 6h). In Ernakulam Transfer zu Ihrem Hotel auf der Insel, auf der die Altstadt von Kochi liegt. Erholen Sie sich gut, denn morgen werden Sie den ganzen Tag in dieser historischen und farbenfrohen Stadt, auch Königin des Arabischen Meeres genannt, unterwegs sein. Ein Spaziergang entlang der Mole bei Sonnenuntergang ist besonders schön und auch unter Einheimischen sehr beliebt.

18. Reisetag: Kochi

Erkunden Sie mit einer Rikscha auf bequeme Weise die alte Stadt. Die Hafenstadt Kochi war die erste europäische Kolonie in Indien, bis heute ein großer Umschlagplatz im Gewürzhandel. Außerdem ist die Stadt Heimat für fast 30 verschiedene ethnische Communitys, die 16 verschiedene Sprachen sprechen. Die geführte Tour zeigt Ihnen nicht nur die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, sondern gibt Ihnen einen tieferen Einblick in die Geschichte und das vielseitige Leben dieser Stadt. Kirchen, Tempeln, Synagogen und Paläste im europäischen Stil stehen auf dem Programm, eine lokale Wäscherei und ein Lagerhaus für Ingwer, in dem Sie mehr über das Trocknen und die Verpackung erfahren. Am Ende dieser abwechslungsreichen Tour besuchen Sie noch Frauenkooperativen zur Herstellung von Knusperbrot (Papadam), Kerzen und Räucherstäbchen. Genießen Sie den letzten Abend Ihrer Reise, vielleicht bei einem kühlen Glas Kingfisher-Bier mit Blick auf den Hafen und lassen Sie die vielen Eindrücke und neu gemachten Erfahrungen der letzten Wochen revue passieren und auf sich wirken.

19. Reisetag: Kochi - Flughafen und Rückflug

Transfer zum Flughafen, aufgetankt voller schillernden Erfahrungen mit einem breiten Lächeln und einem prickelnden Mund voller Gewürze reisen Sie reich beschenkt vom üppigen und entspannten Süden Indiens nachhause zurück.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.11.2019	30.07.2020	X	2.455 €
01.11.2020	31.07.2021	X	2.455 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 13 Nächte in landestypischen Mittelklasse Hotels mit Frühstück,
- > 3 Nächte im Homestay mit Vollpension, 1 Nacht im Yogazentrum mit Vollpension;
- > Rundreise wie beschrieben in Fahrzeugen mit Klimaanlage;
- > 2 Zugfahrten (Coonoor-Ooty; Payannur Kochi);
- > Ausflüge, Besichtigungen Works-Shops und Shows inkl. Eintrittsgelder und Transfers wie im ausführlichen Reiseverlauf beschrieben;

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Flug ca. 700 €;
- > Visum ca.100 €;
- > Guide ca. 30€/Tag Englisch; Guide ca. 70€/Tag Deutsch;
- > internationale Reise- bzw. Stornoversicherung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: beliebig

ATMOSFAIR



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Danke, dass Sie helfen das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Indien entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von 3336 kg. In Ihrem Reisepreis ist die Kompensation dieser Emissionen bereits inkludiert. Mit diesem Beitrag unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt NEUE ENERGIE FÜR NEPAL und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 31 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei vermittelten Reisen gelten die Zahlungsbedingunen des Veranstalters.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

> Gerne adaptieren wir diese Reise nach Ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.